

Fotoausstellung „InScience“ bei EWR Kooperation der Technischen Hochschule Bingen und EWR

Die Zusammenarbeit von EWR und Technischer Hochschule (TH) Bingen hat inzwischen schon fast Tradition. Am vergangenen Donnerstag wurde jetzt die Fotoausstellung „InScience“ eröffnet. Sie zeigt 16 hochwertige Aufnahmen von verschiedenen naturwissenschaftlichen Phänomenen und Experimenten der TH Bingen – aufgenommen durch den Fotografen Carsten Costard.

Faszination Technik in Bildern

EWR-Vorstand Günter Reichart eröffnete gemeinsam mit dem Präsidenten der TH Bingen Prof. Dr.-Ing. Klaus Becker die Ausstellung im EWR-Kundencenter. „InScience ist eines von vielen gemeinsamen Projekten mit der TH Bingen, das wir gerne einer breiten Öffentlichkeit vorstellen“, betonte Reichart. Auch Prof. Becker unterstrich dies als ein besonders gelungenes Beispiel, die Faszination Technik zu zeigen. Von dieser Faszination erzählte auch der Fotograf Costard, als er die besonderen Größenverhältnisse der Makrofotografie hervorhob. Viele der formatfüllenden Motive seien in Wirklichkeit gerade mal drei oder vier Millimeter groß. Dank leicht verständlichen, erklärenden Texten zu den einzelnen Bildern werden die Zuschauer in die Welt der Technik mitgenommen und bekommen so einen einfachen Zugang zu den abgelichteten Motiven.

Vortrag zur Energiewende

Im Anschluss an die Eröffnung stellte Prof. Dr. Martin Pudlik neueste wissenschaftliche Ergebnisse zum Thema „Energiewende: Nationale und Internationale Perspektiven“ vor. Er berichtete auch von interessanten Projekten, die von Studierenden der TH in der Region

bearbeitet wurden. Wie zum Beispiel einem Abwasserwärmetauscher zur Versorgung der Rhein-Main-Hallen in Wiesbaden mit Warmwasser. Ein weiteres Projekt ist ein Open-Air-Konzert, veranstaltet von der TH Bingen, das nur mit Fotovoltaik versorgt wird.

Laurin Stappel, Student der Wirtschaftswissenschaften der Uni Mainz, war sichtlich beeindruckt, denn „besonders die technischen Fragen und Aspekte wurden in dem Vortrag anschaulich erklärt.“ Auch ohne technisches Vorwissen habe er viel verstanden und könne sich ein gutes Bild über die anstehende Problematik des Energiewandels machen.

Günter Reichart betonte in seinem Schlusswort, dass die Energieunternehmen sich dieser Problematik stellen. Denn die Frage sei nicht ob, sondern wie die Versorgungssicherheit auch in Zukunft zu gewährleisten sei – und zu welchem Preis.

Für den Herbst 2018 wurde eine weitere Vortragsveranstaltung in Kooperation von EWR und TH Bingen angekündigt.

Die Ausstellung ist **noch bis zum 25. Mai im EWR-Kundencenter**, Lutherring 5 in Worms, zu den regulären Öffnungszeiten zu sehen.